



Jahresprogramm 2020

1211 + 2020
Zisterzienserinnenabtei
OBERSCHÖNEN FELD

Weite

Vieles erleben

Eigentliches nicht finden

Mich nach innen vortasten

Tiefe

Liebe Gäste und Freunde unserer Abtei!

**„Du musst nicht über Meere reisen,
musst keine Wolken durchstoßen
und musst nicht die Alpen überqueren.
Der Weg, der dir gezeigt wird, ist nicht weit.
Du musst deinem Gott nur
bis zu dir selbst entgegengehen.“**

So schreibt der heilige Zisterzienserabt Bernhard von Clairvaux im 12. Jahrhundert, als das Reisen über Meere und über die Alpen noch recht beschwerlich war.

In unserer Zeit ist es einfacher geworden, die Welt zu erkunden.

Aber kennen wir dadurch auch den Weg, der uns in unser Inneres führt, besser?

Haben wir gelernt, uns selbst, unserem Gott entgegenzugehen?

Unser Kloster will ein Ort sein, an dem Sie sich zurückziehen können, um den Weg, der Ihnen gezeigt wird, besser kennen zu lernen.

Verschiedene Angebote aus unserem Jahresprogramm, die Schöpfung rund um unser Kloster, die gemeinsamen Gottesdienste, Begleitgespräche, aber vor allem ihr persönliches Einlassen auf Gottes Gegenwart wollen Ihnen auf Ihrem Weg helfen.

Wir heißen Sie –

auch im Namen unserer Mitarbeiterinnen

HERZLICH WILLKOMMEN!

Ihre Schwestern von Oberschönenfeld

Wir laden herzlich ein zu unseren öffentlichen Gebetszeiten:

an Wochentagen:

6.30 Uhr Laudes
7.00 Uhr Eucharistiefeier
7.50 Uhr Terz
12.00 Uhr Mittagshore
17.30 Uhr Vesper
18.30 Uhr Vigil
19.45 Uhr Komplet

an Sonn- und Feiertagen:

6.30 Uhr Laudes
8.15 Uhr Terz
8.30 Uhr Eucharistiefeier
12.00 Uhr Mittagshore
17.30 Uhr Vesper
18.30 Uhr Vigil
19.45 Uhr Komplet

Am 1. Donnerstag und am 3. Freitag des Monats:
19.45 Uhr Eucharistische Anbetung,
anschließend Komplet.

I Kloster auf Zeit

Ein Leben im Kloster fordert nicht viel – es fordert alles!
Kloster auf Zeit? Bin ich berufen?

Wenn Sie sich diese Frage stellen, könnte die Antwort „ja!“ lauten. Zumindest hat das Kloster eine Idee, einen Gedanken in Ihnen geweckt, der Sie irgendwie fasziniert und nicht mehr loslässt – sonst würden Sie sich diese Frage erst gar nicht stellen.

Wie finden Sie eine Antwort?

Wichtig ist es, eine Entscheidung zu treffen, und zwar die Entscheidung, die Antwort aktiv zu suchen.

Das Grundwort der christlichen Berufung heißt: „Folge mir nach!“ (Mt 4,19)

Ob das Kloster der Weg ist, auf den Christus Sie beruft, um ihm nachzufolgen, können Sie herausfinden, indem Sie diesen Weg ausprobieren.

„Kloster auf Zeit“ ist ein Angebot unter anderen Möglichkeiten, bei uns einen Aufenthalt zu gestalten. Dieses Angebot richtet sich vor allem an Frauen zwischen 18 und 35 Jahren.

Dies gilt für junge Frauen, die sich für das geistliche Leben näher interessieren. Interessentinnen leben mit im klösterlichen Rhythmus von Gebet und Arbeit.

„Kloster auf Zeit“ sollte mindestens vier Tage dauern und ist nach Absprache das ganze Jahr über möglich.

Elemente sind: Teilnahme am Stundengebet, vormittags Mitarbeit in verschiedenen Arbeitsbereichen, Möglichkeit zum persönlichen Begleitgespräch, Zeit zu Austausch und Nachfragen etc. (Was ich schon immer wissen wollte!)

– Wenn Sie Interesse haben, schreiben Sie oder rufen Sie uns an:

Äbtissin M. Gertrud Pesch OCist.

Telefon: 08238/9625-0

e-mail: aebtissin@abtei-oberschoenenfeld.de

oder Sr. Maria Hummel OCist.

Telefon: 08238/9625-0

e-mail: sr.maria@abtei-oberschoenenfeld.de

II Einzelexerzitien

sind nach Absprache das ganze Jahr über möglich.
Was beinhalten Einzelexerzitien?

- * 5 – 8 Tage in Schweigen und Gebet verbringen
- * „Die Heilige Schrift zu sich sprechen lassen“
- * Tägliches Begleitgespräch
- * Allein sein, zur Ruhe kommen
- * Erfahrung mit sich und Gott machen
- Kursgebühr pro Tag: € 15,--
- Anfragen an Abtei Oberschönenfeld
Telefon: 08238/9625-27
e-mail: gaeste@abtei-oberschoenenfeld.de



III Film-Exerzitien im Alltag

„Vaya con Dios“ – Geh mit Gott

Exerzitien (= geistliche Übungen) sind eine Hilfe für alle, die versuchen, Glauben und Leben miteinander zu verbinden. Sie helfen, das Christsein neu zu entdecken und den Glauben im Alltag zu vertiefen.

Wenn Sie Filme und Spiritualität lieben, dann sind die Filmexerzitien genau das richtige für Sie. Mit dem Film des Regisseurs Zoltan Spirandelli „Vaya con Dios“ – „Geh mit Gott“, soll der Exerzitienweg beschriftet werden.

Zu der Kooperationsveranstaltung der Pfarreiengemeinschaft Dietkirch mit der Abtei Oberschönenfeld laden wir Sie ein. Mit offenem Herzen auf Gott zu hören, der Faszination des Filmes nachzugehen und neue Handlungsalternativen für den eigenen Alltag zu entdecken, das ist das Abenteuer. Der Film soll spirituell erfahren werden, indem wir uns auf eine Kombination von Film und Einkehr einlassen.

Voraussetzung für die Teilnahme am Kurs ist die Bereitschaft, sich über sechs Wochen hinweg jeden Tag 20 bis 30 Minuten Zeit zum Beten zu nehmen und am Abend 10 Minuten für einen Tagesrückblick einzuplanen. Für diese Gebetszeiten gibt es schriftliche Hilfen. Die TeilnehmerInnen treffen sich wöchentlich zu Austausch und Vertiefung. Teilnahme an allen Abenden erforderlich.

- Leitung: Claudia Possi
Sr. M. Dorothea Körper OCist.
- Infotreffen: Donnerstag, 13. Februar, 19.30 Uhr

- Wöchentliche Treffen:
jeweils Donnerstag: 19.30 – 21.30 Uhr:
27. Februar, 05. März, 12. März, 19. März,
26. März, 02. April
- Nachtreffen mit Abschluss und Wortgottesdienst:
Donnerstag, 23. April, 19.30 Uhr
- Kosten: € 30,-- + Materialkosten € 5,--
(Ermäßigung auf Anfrage möglich)
- Anmeldung bis spätestens Donnerstag, 20. Februar
an Sr. M. Dorothea OCist.
e-mail: sr.dorothea@abtei-oberschoenenfeld.de



IV „Alle sollen frei sein für die Lesung“ (RB 48,22)

Dieser Satz steht in der Regel des heiligen Benedikt für die geistliche Lesung am Sonntag.

Ich möchte Sie einladen, an diesem Wochenende in einen Austausch zu treten über das geistliche Buch

„Regeln zum Leben“ Die Zehn Gebote - Provokation und Orientierung heute

von Abtprimas Notker Wolf OSB und Matthias Drobinski.

Bitte lesen Sie das Buch bis zum Kursbeginn.

Was wäre, wenn wir so (wieder) lernen, unseren Glauben im Alltag (mehr) zu integrieren?

Und was wäre, wenn wir dadurch den anderen Menschen Mut und Trost zusprechen könnten?

Wie können wir also an Hand des Buches in einen Austausch treten, der mit Gott, dieser Welt und uns zu tun hat?

Eine Zeit der Meditation am Abend und am Morgen und die Möglichkeit, das Gelesene kreativ zu gestalten sind weitere Elemente dieses Wochenendes.

- Leitung: Sr. M. Emmanuela Köhler OCist
- Termine: jeweils Freitag, 17.00 Uhr
bis Sonntag, 13.00 Uhr:
06. – 08. März, 19. – 21. Juni
- Teilnehmerzahl: maximal 8 Personen
- Unterkunft und Verpflegung: € 100,--
- Kursgebühr: € 50,--
- Anmeldung bis spätestens zwei Wochen vor
Kursbeginn an Abtei Oberschönenfeld
e-mail: gaeste@abtei-oberschoenenfeld.de

V „Du führst mich hinaus ins Weite“ (Ps 18,29) Oasentag

Wir gehen von 09.30 – ca. 11.00 Uhr auf Wegen rund ums Kloster, meditativ und schweigend. Geistliche Impulse regen uns zum Nachspüren und Nachdenken an. Von 15.00 – 16.00 Uhr gemeinsame Meditation und Anbetung im Meditationsraum.

In der freien Zeit stehen Ihnen unsere Kapelle, unser Meditationsraum und der Gästegarten zur Verfügung.

Einzelgespräche sind möglich.

- Leitung: Sr. M. Dorothea Körper OCist.
- Termine: jeweils Samstag, 09.30 – 16.00 Uhr:
29. Februar, 28. März, 20. Juni, 26. September,
24. Oktober, 05. Dezember
- Mittagessen/Kaffee/Kuchen: € 20,--
- Bitte, wetterfeste Kleidung mitbringen.
- Anmeldung bis jeweils spätestens 2 Wochen vorher
an Abtei Oberschönenfeld
Telefon: 08238/9625-27
e-mail: gaeste@abtei-oberschoenenfeld.de



VI Gebet in Stille

„Das eigene Herz, wie immer es in ihm aussieht, wahrnehmen, anschauen, Gott hinhalten.“ Frère Christophe de Tibhirine

Der Weg des kontemplativen Gebets ist ein christlicher Übungsweg, ausgerichtet auf Gott. Im achtsamen schweigenden Hören öffnen wir uns für die Gegenwart und die Begegnung mit Gott in der Tiefe unseres Herzens. Geistlicher Impuls, Schweigemeditation.

- Leitung: Äbtissin M. Gertrud Pesch OCist.
- Termine: jeweils Dienstag, 19.00 – 20.00 Uhr:
07. Januar, 04. Februar, 03. März, 07. April,
01. September, 06. Oktober, 03. November,
01. Dezember
- Ort: Meditationsraum



VII Jugendvigil

Mit dem Bischöflichen Jugendamt und Herrn Diözesanpfarrer Dr. Florian Markter laden wir herzlich zur Jugendvigil ein.

Beginn ist um 19.30 Uhr mit stimmungsvollen Lobpreisliedern in der Abteikirche, die von der Band „Basical & friends“ begleitet werden.

Anschließend ziehen die TeilnehmerInnen mit Kerzen durch den Kreuzgang. Nach der Verkündigung des Evangeliums und einer kurzen Predigt wird das Allerheiligste zur Anbetung ausgesetzt. Während der gesamten Zeit besteht die Möglichkeit zu Beichte und Gespräch.

Komm und sieh! (Joh 1,38)

Worship & Adoration

Nach der Feier laden die Schwestern zu Begegnung und Agape ein.

Ein kleiner Einblick in die Feier:

<https://abteioberschoenenfeld.de/jugendvigil-eine-freundschaftsprozession/>

- Wer gerne mit größeren Gruppen dazu kommen möchte, bitte kurz melden:
sr.maria@abtei-oberschoenenfeld.de
Tel. 08238/9625-0
- Termine: jeweils Freitag, 19.30 – 21.15 Uhr:
14. Februar, 26. Juni
Die Termine für das zweite Halbjahr werden auf unserer Homepage bekannt gegeben.



VIII Gemeinsam auf Weihnachten zugehen – „Der Gott, der sprach: Aus der Finsternis strahle das Licht auf, strahle auf in unseren Herzen...“

Welches Licht leuchtet mir in der Dunkelheit? Wer ist für mich dieser Christus, der an Weihnachten geboren wird?

In gemeinsamen Treffen möchten wir uns durch biblische Texte über diese Fragen austauschen.

Für die Woche bekommen Sie Impulse mit nach Hause, um mit diesen Ihren Glauben zu vertiefen.

- Treffen jeweils 15.30 – 17.00 Uhr:
Samstag, 28. November, Sonntag, 06. Dezember,
Samstag, 12. Dezember, Samstag, 19. Dezember
- Leitung: Sr. M. Dorothea Körper OCist.
- Anmeldung bis spätestens Samstag, 14. November
an Sr. M. Dorothea Körper OCist.
e-mail: sr.dorothea@abtei-oberschoenenfeld.de

IX Karmelitanische Exerzitien (ökumenisch offen) Gott, Du und ich

In das streng eingehaltene Schweigen hinein gibt die Exerzitienbegleiterin in täglich zwei Impulsen und einer Abendmeditation Anregungen zum Nachdenken, Meditieren und Beten, und sie steht auf Wunsch einmal während des Kurses zu einem kurzen Gespräch zur Verfügung. Als eigentlicher Gesprächspartner soll in diesen Exerzitien bewusst nur Gott selbst gesucht werden.

Teresa von Avila formuliert das so: „...Verweilen bei einem Freund, mit dem wir oft allein zusammenkommen, einfach um bei ihm zu sein, weil wir sicher wissen, dass er uns liebt.“

Außer der Eucharistiefeier und den still eingenommenen Mahlzeiten ist kein weiteres Programm vorgegeben. Jeder kann sich auf seine Weise der Besinnung und dem Gebet hingeben, wobei auch Schlaf nachholen und Spaziergehen in der Natur ihren Platz haben dürfen.

Die Exerzitien beginnen bewusst mit dem Vorabend. Es geht um Ankommen, kurzes Kennenlernen und einen einführenden Impuls. Sie enden am Morgen nach dem gemeinsamen Frühstück als Ausklang.

- Leitung: Regina Dreißiger
- Termine: jeweils Montag, 17.00 Uhr
bis Freitag, 09.00 Uhr:
13. – 17. April, 08. – 12. Juni,
17. – 21. August, 26. – 30. Oktober
- Unterkunft/Verpflegung/Saalgebühr: € 200,--
- Kursgebühr: € 75,--
- Anmeldung bis spätestens zwei Wochen
vor Exerzitienbeginn
an Regina Dreißiger, Hoffeldring 21, 83080 Oberaudorf
Tel. 08033/3021096
e-mail: r.dreissiger@t-online.de

X Carceri-Zeit

Carceri ist eine kleine Einsiedelei nahe Assisi. Hierher zog sich Franziskus mit seinen Brüdern gerne zurück, um wieder zu sich zu finden, um Kraft zu schöpfen und Gott nahe zu sein. Auch wir ziehen uns an einen Ort zurück, hier in die Zisterzienserinnenabtei Oberschönenfeld, die uns einlädt zu Stille und Erholung, zum Verweilen in der Natur und zu Zeiten mit Gott.

ZEIT für mich

Mir nahe kommen, um Gott nahe zu sein: mit Leibübungen und Meditation, Übungen der Achtsamkeit und Aufmerksamkeit für meinen Atem, in Stille und Austausch...

IN GEMEINSCHAFT

franziskanisch einfach leben – wie die ersten Schwestern und Brüder – in einem einfachen Lebensstil, im gemeinsamen Gebet, in Achtsamkeit füreinander...

- Leitung: Sr. Veronika Görnert OSF
- Termine: jeweils Samstag, 09.00 – 18.00 Uhr:
07. März, 21. November
- Kosten: einschließlich Mittagessen: € 25,--
- Anmeldung bis spätestens zwei Wochen vorher
an Sr. Veronika Görnert OSF
e-mail: sr.veronika.goernert@regens-wagner.de



XI Ikonenmalkurs

Ikonen sind ein untrennbarer Bestandteil der orthodoxen Spiritualität und des orthodoxen Gottesdienstes. Mit ihrer Ausstrahlungskraft und Schönheit ziehen sie viele Betrachter in ihren Bann.

Wir wollen in diesem Kurs selber eine Ikone malen und dabei nicht nur die traditionelle Maltechnik mit Eitemperafarben und das Vergolden mit Blattgold kennenlernen, sondern uns auch mit der Symbolik und Spiritualität dieser Bilder des Glaubens näher beschäftigen, um so den tieferen Sinn dieser Schönheit, der Farben und des Goldes zu erfahren. Ikonen malen bedeutet, sich dem Geheimnis der Menschwerdung Gottes auszusetzen, und die Schönheit dieser Botschaft durch die Schönheit der Bilder zu erfahren. Denn nicht nur das Bild Christi zeugt von diesem Mensch gewordenen Gott: Die Bilder der Heiligen sind Bilder des durch Gott schön gewordenen, des durch Christus erlösten Menschen.

Nach täglich ca. sechsstündiger Malarbeit werden wir am Ende der Woche eine fertig gemalte Ikone nach Hause mitnehmen können. Die Betreuung erfolgt sehr individuell in einer kleinen Gruppe.

Ikonenmalen ist zeitaufwendig, aber jedem, der Liebe dazu mitbringt, möglich. Daher sind keinerlei Vorkenntnisse nötig. Sie halten sich nicht für begabt genug? Vielleicht, weil Ihnen das vor langer Zeit ein schulischer Zeichenlehrer gesagt hat? Die großen Maler haben alle klein angefangen und vielen war das Große nicht sichtbar in die Wiege gelegt. Und doch wurde es irgendwann geweckt, denn es steckt mehr Begabung in uns, als wir glauben. Eine gute Betreuung kann helfen, diese Begabung zur Entfaltung zu bringen. Für Anfänger ist eine einfache und doch ansehnliche Ikone vorgesehen. Wenn sie sich auf diese Ikone und die Ratschläge des Kursleiters einlassen können, werden Sie auf jeden Fall eine fertige Ikone mit nach Hause nehmen können.

Der Kurs ist so konzipiert, dass Anfänger und Fortgeschrittene gleichermaßen daran teilnehmen können. An drei Abenden werden mit Hilfe von Dias eine Vielzahl von verschiedenen Ikonenthemen vorgestellt und erklärt.

- Ausrüstung: Eine Materialliste erhalten Sie nach erfolgter Kursanmeldung. Eine Grundausrüstung kostet ca. € 80,--, hiermit kann Ihre erste Ikone gemalt werden. Zudem können Sie für evtl. weitere Ikonen diese Grundausrüstung gebrauchen.
- Leitung: Abraham Karl Selig
- Termine: jeweils Montag, 17.00 Uhr bis Sonntag, 13.00 Uhr:
25. - 31. Mai, 07.- 13. Dezember
- Unterkunft/Verpflegung/Saalgebühr: € 320,--
- Kursgebühr: € 220,--
- Anmeldung bis spätestens zwei Wochen vor Kursbeginn
an Abraham Karl Selig
e-mail: tigris.rex@cablenet.at

XII Holzworkshop

Eine kreative Auszeit vom Alltag

In den Holzworkshops formen wir das Holz auf ursprüngliche Weise mit traditionellem Holzbildbauerwerkzeug. Entdecken Sie Ihre verborgenen Talente, während Sie in Ihrem eigenen Tempo mit persönlicher Anleitung und Hilfestellung Ihr Kunstwerk schnitzen. Dieses Unikat können Sie schließlich mit nach Hause nehmen.

Bei diesem ursprünglichen Arbeiten mit dem Holz werden alle Sinne angesprochen. Sie fühlen das Holz mit ihren Händen, riechen seinen würzigen Duft und hören nur das rhythmische Klopfen des Klüpfels. Der Workshop mit dem ganz besonderen Werkstoff Holz ist ein Erlebnis der inneren Ruhe und Entspannung.

- Leitung: Markus Brinker
- Termine: jeweils Freitag, 14.00 Uhr
bis Sonntag, 14.00 Uhr:
22. - 24. Mai, 05. - 07. Juni, 11. - 13. September
- Unterkunft/Verpflegung: € 100,--,
direkt in der Abtei Oberschönenfeld zu bezahlen
- Kursgebühr: € 195,--
- Materialkosten: ca. € 25,--, je nach Größe und Art
des ausgewählten Holzes
- Bitte mitbringen: Feste und geschlossene Schuhe
sowie, je nach Wetter, warme winddichte Kleidung
(wir arbeiten draußen, aber überdacht).
- Anmeldung bis spätestens zwei Wochen
vor Kursbeginn
an Holzkunst Markus Brinker
Tel.: 0160/1773849
e-mail: post@seelenkreationen.de
www.seelenkreationen.de/workshops/anmeldung/

■ Januar 2020

2001

Sonntag, 05. Januar, 15.30 Uhr

Laternenwanderung von Oberschönenfeld zur Weiherhofkapelle und zurück

Organisiert vom Freundeskreis Oberschönenfeld e. V.

Beginn in der Abteikirche mit volkstümlicher Musik, dann Wanderung zur Weiherhofkapelle.

(Gehbehinderte mit Auto)



2002

Dreikönigsfest, Montag, 06. Januar, 15.30 Uhr

Weihnachtskonzert:

Vokalensemble QuintenZirkel

Zum Ende der weihnachtlichen Festzeit möchte das Vokalensemble QuintenZirkel seinen Zuhörern eine Stunde der Besinnung und Kontemplation ermöglichen. Bekannte und weniger bekannte Lieder sowie alpenländische Dreigesänge lassen den Glanz der Heiligen Nacht nochmals erscheinen, so dass den Konzertbesuchern jene Glaubenswahrheit, die im Lied „Stille Nacht, Heilige Nacht“ hell und klar vom Chor der Engel den Menschen zugerufen wird, nochmals eindringlich bewusst werden kann: Christ, der Retter ist da!

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.



2003

Dienstag, 07. Januar, 19.00 – 20.00 Uhr

Gebet in Stille

s. Vorbemerkungen VI

■ Februar 2020

2004

Dienstag, 04. Februar, 19.00 – 20.00 Uhr

Gebet in Stille

s. Vorbemerkungen VI

2005

Freitag, 07. Februar, 17.00 Uhr bis

Sonntag, 09. Februar, 13.30 Uhr

Von der heilsamen Wirkung der Trauer

Wie es gelingen kann, trauernde Menschen in Zeiten des Verlustes zu begleiten. „In der Trauer lebt die Liebe weiter“, lautet ein Buchtitel von Elisabeth Lukas, wenn der Trauerprozess zugelassen werden kann, würde ich ergänzen. Es ist eine der größten Herausforderungen meines Menschseins, loszulassen, wenn ich einen Verlust erleide. Dieses Leid ruft nach Gestaltung, wo es möglich ist und danach, ge- und ertragen zu werden, wo es notwendig ist. (Viktor E. Frankl). Mit entsprechender Begleitung kann dies besser gelingen, was viele Menschen nach einem durchlittenen Trauerprozess eindrücklich bestätigen. Was aber ist in der Begleitung von Trauernden wichtig? Worauf ist zu achten? Und wie erkenne ich, in welcher Trauerphase sich der trauernde Mensch befindet? Wie sehen die einzelnen Trauerphasen aus und welche konkreten Hilfen kann ich in den Phasen anbieten? Neben vielen konkreten Möglichkeiten, Trauernde zu begleiten, bietet dieses Seminar den Raum, Fragen zu stellen und eigene Erfahrungen einzubringen.

- Leitung: Marco Kargl
- Teilnehmerzahl: mindestens 8 Personen
- Unterkunft/Verpflegung/Saalgebühr: € 112,--
- Kursgebühr: € 115,--
- Anmeldung bis spätestens Freitag, 24. Januar
an Marco Kargl
e-mail: info@marco-kargl.de



2006

Donnerstag, 13. Februar, 19.30 Uhr

Infotreffen für Film-Exerzitien im Alltag „Vaya con Dios“ – Geh mit Gott

s. Vorbemerkungen III

- Anmeldung bis spätestens Donnerstag, 20. Februar
an Sr. M. Dorothea Körper OCist.



2007

Freitag, 14. Februar, 19.30 – 21.15 Uhr

Jugendvigil

s. Vorbemerkungen VII

2008

Aschermittwoch, 26. Februar, 19.00 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst in der Hauskapelle

Wie in den vergangenen Jahren treffen wir uns zu Beginn der österlichen Bußzeit zu einem gemeinsamen Gottesdienst in der Hauskapelle.

Anschließend Agape und Austausch.



2009

Samstag, 29. Februar, 09.30 – 16.00 Uhr

Oasentag

s. Vorbemerkungen V

- Anmeldung bis spätestens Samstag, 15. Februar
an Abtei Oberschönenfeld

März 2020

2010

Dienstag, 03. März, 19.00 – 20.00 Uhr

Gebet in Stille

s. Vorbemerkungen VI



2011

Freitag, 06. März, 17.00 Uhr bis

Sonntag, 08. März, 13.00 Uhr

„Alle sollen frei sein für die Lesung“ (RB 48,22)

s. Vorbemerkungen IV

- Anmeldung bis spätestens Freitag, 21. Februar
an Abtei Oberschönenfeld



2012

Samstag, 07. März, 09.00 – 18.00 Uhr

Carceri-Zeit

s. Vorbemerkungen X

- Anmeldung bis spätestens Samstag, 22. Februar
an Sr. Veronika Görnert OSF

2013

Freitag, 13. März 2020, 17.00 Uhr

bis Sonntag, 15. März, 14.00 Uhr

Die Sprache des Herzens lernen!

Einführung in die „Gewaltfreie Kommunikation“ nach M.B. Rosenberg

Gespräche gehen manchmal schief, nehmen ungeahnte Wendungen, der Ton wird aggressiver und am Ende ist keiner der Beteiligten zufrieden. Die „Gewaltfreie Kommunikation“ (GFK) und die damit verbundene Grundhaltung eröffnen neue Möglichkeiten, schwierige Gespräche gelingen zu lassen. Gefühle und Bedürfnisse werden ernst genommen – sowohl eigene als auch die des Gegenübers!

Inhalte: Grundhaltung der GFK, Vier Elemente, Empathie und Selbstempathie, schwierige Botschaften hören lernen, Transfer.

Anhand von theoretischem Input, eigenen Fallbeispielen und praktischen Übungen mache ich Sie mit den Grundlagen der „Gewaltfreien Kommunikation“ vertraut und gehe mit Ihnen erste Schritte in ein neues Selbst-Bewusstsein!

- Leitung: Conny Pinnekamp
- Unterkunft/Verpflegung/Saalgebühr: € 112,--
- Kursgebühr: € 200,--
- Anmeldung bis spätestens Freitag, 28. Februar an Conny Pinnekamp
Telefon: 0151/59142008
e-mail: kontakt@connypinnekamp.de



2014

Samstag, 21. März, 09.00 – 17.00 Uhr

Atempause für die Seele – Oasentag

„Es tönen die Lieder – der Frühling kommt wieder ... neue Kräfte wollen sich regen ...“

Der Oasentag lädt Menschen ein, die sich nach frischer Kraft und Wohlbefinden sehnen. Mit dem Lichtbesen kehren wir den Winter aus und folgen der Stimme unseres Atems.

Nicht gelebt werden – sondern leben: leichter, friedlicher, mutiger, glücklicher und voller Gottvertrauen.

Mit schönen weichen Übungen sitzend – stehend – gehend – liegend – tönend – entdecken wir unseren Atem

mit seinem ursprünglichen Rhythmus. Die Gedanken kommen zur Ruhe. Spannungen und Blockaden lösen sich – gestärkt und frohgemut gehen wir in die Frühlingszeit.

Das Abendlob um 17.30 Uhr bietet einen schönen Abschluss des Oasentages.

- Leitung: Hildegard Jocham
- Mittagessen/Kaffee/Kuchen: € 20,--
- Kursgebühr: € 65,--
- Bitte bringen Sie warme Socken, eine Matte, Decke und ein kleines Kissen mit.
- Bei freier Bettenkapazität besteht die Möglichkeit der Übernachtung.
- Anmeldung bis spätestens Samstag, 07. März an Hildegard Jocham
Telefon: 07305/24365
e-mail: hildegard-jocham@gmx.de



2015

Samstag, 28. März, 09.30 – 16.00 Uhr

Oasentag

s. Vorbemerkungen V

- Anmeldung bis spätestens Samstag, 14. März an Abtei Oberschönenfeld

April 2020

2016

Palmsonntag, 05. April, 15.30 Uhr

Meditatives Passionskonzert: Vocalensemble Cantio Augusta

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.



2017

Dienstag, 07. April, 19.00 – 20.00 Uhr

Gebet in Stille

s. Vorbemerkungen VI

2018

**Gründonnerstag, 09. April bis
Ostersonntag, 12. April**

Mitfeier der Kar- und Osterliturgie

Die drei österlichen Tage vom Gründonnerstag bis zum Ostersonntag führen in die Mitte des christlichen Glaubens: in das Geheimnis von Leiden, Tod und Auferstehung Jesu Christi.

Die Tage finden ihren Höhepunkt in der Liturgie der Auferstehungsfeier und einem festlichen Osterfrühstück.

- Anmeldung bis spätestens Donnerstag, 26. März
an Abtei Oberschönenfeld



2019

**Ostermontag, 13. April, 17.00 Uhr bis
Freitag, 17. April, 09.00 Uhr**

Karmelitanische Exerzitien

s. Vorbemerkungen IX

- Anmeldung bis spätestens Montag, 30. März
an Regina Dreißiger



2020

**Dienstag, 14. April, 11.00 Uhr bis
Donnerstag, 16. April, 16.00 Uhr**

Kriegsspuren und Altlasten in der Seele: Kriegskinder und Kriegsenkel suchen nach Heilung

Zu diesem zweitägigen Seminar sind alle InteressentInnen der älteren und jüngeren Generation eingeladen, die zwischen 1930 und 1970 geboren wurden und das deutliche Gefühl haben, dass die dunkle Vergangenheit der Nazizeit in ihren Seelen noch nachwirkt. Durch sinnorientierte und kreative Elemente einer Biographie- und Vergebungsarbeit im Geiste von Viktor Frankl wollen wir erkennen lernen, wie Altlasten, die nachwirken, abgelegt oder zumindest relativiert werden können. Mut zur Konfrontation mit der eigenen Familiengeschichte sowie der Glaube an einen unbedingten Sinn sind hilfreich, wenn Sie dabei sein möchten. Ein Skriptum wird zur Verfügung gestellt.

- Leitung: Dr. Otto Zsok
- Teilnehmerzahl: 10 - 15 Personen
- Unterkunft/Verpflegung/Saalgebühr: € 125,--
- Kursgebühr: € 130,--
- Anmeldung bis spätestens Dienstag, 31. März
an Dr. Otto Zsok
Telefon: 08141/18041
Telefax: 08141/15195
e-mail: zsok@logotherapie.de



2021

Sonntag, 26. April, 16.00 Uhr

Konzert:

Zen-Flöte mit Fritz Nagel

Herr Nagel spielt eigene Musik auf der Shakuhachi (Zen-Flöte).

Die Teilnahme im Meditationsraum ist begrenzt, deshalb ist unbedingt eine vorherige telefonische Anmeldung unter Tel. 08238/9625-27 erforderlich.

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

■ **Mai 2020**

2022

Sonntag, 03. Mai, 15.00 Uhr

Maiandacht in der Abteikirche



2023

Samstag, 09. Mai, 09.30 – 16.30 Uhr

Lebensziele – Angekommen?!

Ziel erreicht im Leben? Noch vieles offen? Habe ich jemals Visionen und Träume gehabt? Habe ich immer noch welche? Begreife ich mich als Gestaltender meines Lebens? Vom Anfang bis zum Ende oder werde ich mehr gelebt von den Umständen? Könnte ich mich neu orientieren? Mehr gegen den Strom schwimmen und konsequenter sein? Mich von Dingen verabschieden? Welche Rolle spielt darin der Glaube?

Diesen Fragen widmen wir uns gemeinsam. Im Austausch und in der Reflexion. In der Meditation und im Abstand vom Alltagsgetriebe.

Programm: Workshop/Impulse, Meditation, Mittagessen und Kaffee, Pausen zur freien Verfügung (Spaziergang etc.)

- Leitung: Elisabeth Berchtold
- Mittagessen/Kaffee/Kuchen/Saalgebühr: € 25,--
- Kursgebühr: € 50,--
- Anmeldung bis spätestens Samstag, 25. April
an Elisabeth Berchtold
Telefax: 0821/455482775
e-mail: info@elisabeth-berchtold.de



2024

Freitag, 22. Mai, 14.00 Uhr bis

Sonntag, 24. Mai, 14.00 Uhr

Holzworkshop – Eine kreative Auszeit vom Alltag

s. Vorbemerkungen XII

- Anmeldung bis spätestens Freitag, 08. Mai
an Markus Brinker



2025

Montag, 25. Mai, 17.00 Uhr bis

Sonntag, 31. Mai, 13.00 Uhr

Ikonenmalkurs

s. Vorbemerkungen XI

- Anmeldung bis spätestens Montag, 11. Mai
an Abraham Karl Selig

Juni 2020

2026

Pfingstmontag, 01. Juni, 15.30 Uhr

Konzert:

Nördlinger Bachtrompetenensemble

Musik für drei Trompeten, Orgel und Pauken.

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

2027

Freitag, 05. Juni, 14.00 Uhr bis

Sonntag, 07. Juni, 14.00 Uhr

Holzworkshop –

Eine kreative Auszeit vom Alltag

s. Vorbemerkungen XII

- Anmeldung bis spätestens Freitag, 22. Mai
an Markus Brinker



2028

Freitag, 05. Juni, 17.00 Uhr bis

Sonntag, 07. Juni, 13.00 Uhr

Gesangsworkshop:

„Lass meine Seele singen“

mit Einzelgesangsunterricht für Anfangende und Fortschreitende (Gospel, Afro, Songs von Pop bis Rock, neues Lobpreisliedgut, Taizé, Gregorianik). Ich möchte in die verschiedenen Musikwelten entführen und dort Eines finden: Den Dialog mit Gott im Gesang, im singenden Gebet. Ein Wochenende mit verschiedenen Musikgenres des Gesanges und der dazugehörigen Art und Technik, sie zu singen. Während des Einzelgesangsunterrichtes gibt es Stimmdeckungs- und Wahrnehmungsübungen. Im Kloster haben wir einen Ort, der uns Ruhe gibt und Raum, fernab von unserem Alltag, etwas Neues zu entdecken und aus tiefster Seele zu singen.

- Leitung: Antje Chemnitz
- Unterkunft/Verpflegung: € 112,--
- Kursgebühr: € 95,--
- Nähere Informationen und
Anmeldung bis spätestens Freitag, 22. Mai
an Antje Chemnitz
Telefon 030/81798373, Handy: 0151/59259379
e-mail: tarme@gmx.de



2029

Montag, 08. Juni, 17.00 Uhr bis

Freitag, 12. Juni, 09.00 Uhr

Karmelitanische Exerzitien

s. Vorbemerkungen IX

- Anmeldung bis spätestens Montag, 25. Mai
an Regina Dreißiger

2030

Freitag, 19. Juni, 17.00 Uhr bis

Sonntag, 21. Juni, 13.00 Uhr

**„Alle sollen frei sein für die Lesung“
(RB 48,22)**

s. Vorbemerkungen IV

- Anmeldung bis spätestens Freitag, 05. Juni
an Abtei Oberschönenfeld



2031

Samstag, 20. Juni, 09.30 – 16.00 Uhr

Oasentag

s. Vorbemerkungen V

- Anmeldung bis spätestens Samstag, 06. Juni
an Abtei Oberschönenfeld



2032

Montag, 22. Juni, 11.00 Uhr bis

Mittwoch, 24. Juni, 16.00 Uhr

**Die Sinnfrage in der zweiten Lebenshälfte:
Bedeutung einer heilenden Lebensbilanz.**

Ab der Mitte des Lebens drängen sich in uns Fragen auf: War das, was ich bisher erlebt habe, alles? Was soll noch kommen? Was ist mir wirklich wichtig? Dass unser Leben bis zum letzten Atemzug einen Sinn hat, ist die Grundbotschaft des christlichen Glaubens, aber auch des Wiener Arztphilosophen Viktor Frankl (1905 – 1997). Er hat die sinnzentrierte Psychotherapie, Logotherapie und Existenzanalyse genannt, in Wien gegründet und war auch Überlebender von vier Konzentrationslagern. Sein Menschenbild gipfelt in dem Satz: Der Mensch ist ein Sinn suchendes Wesen. Entlang dieser Botschaft wollen wir unser eigenes Leben betrachten, darin Sinn-Funken entdecken, bleibende Werte erfühlen und eine heilende Lebensbilanz erproben.

- Leitung: Dr. Otto Zsok
- Teilnehmerzahl: 10 – 15 Personen
- Unterkunft/Verpflegung/Saalgebühr: € 125,--
- Kursgebühr: € 130,--
- Anmeldung bis spätestens Montag, 08. Juni
an Dr. Otto Zsok

Telefon: 08141/18041

Telefax: 08141/15195

e-mail: zsok@logotherapie.de

2033

Freitag, 26. Juni, 19.30 – 21.15 Uhr

Jugendvigil

s. Vorbemerkungen VII



2034

Samstag, 27. Juni, 11.00 – 18.00 Uhr

Körperweisheit erspüren – gut für sich selbst sorgen

Mit Übungen für den Alltag die inneren Kraftquellen erschließen

Wir nutzen viele Hilfsmittel, um in einer immer komplexeren Welt zurechtzukommen, vom Kalender bis zum Computer. Doch wie findet unser Inneres Halt und Orientierung? Wie können wir uns klären und innerlich stärken? Der Körper spiegelt wider, was uns beschäftigt – mit einer recht klaren Sprache. Wir kennen Aussagen wie „mir ist eine Laus über die Leber gelaufen“ oder „das geht mir an die Nieren“. Das Wissen um heilsame Berührung gibt uns Zugang zu dieser Körperintelligenz – jenseits der reinen Vernunft. Mithilfe der Therapeutic-Touch-Methode wollen wir konkrete Übungen erfahren und uns mit Achtsamkeit, Selbstfürsorge und Körperweisheit befassen.

- Leitung: Christine Pehl
- Mittagessen/Kaffee/Kuchen: € 20,--
- Kursgebühr: € 60,--
- Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken, Iso-Matte oder eine Decke
- Bei freier Bettenkapazität besteht die Möglichkeit der Übernachtung.
- Anmeldung bis spätestens Montag, 15. Juni an Christine Pehl
Telefon: 0172/8218892
e-mail: c.pehl@pehl-beratung.de

Juli 2020

2035

Samstag, 04. Juli, 09.00 – 17.00 Uhr

Atempause für die Seele – Oasentag

„Leichter leben – öfter mal mit meinem Engel tanzen, meinem Atem Raum geben, tönen, singen, die Vergan-

genheit umarmen und ruhen lassen. Mit dem Lichtbesen die Schatten auskehren, meinem guten Stern folgen und der Stimme meines Herzens vertrauen. Nicht gelebt werden, sondern selber leben – leichter, friedlicher, mutiger und glücklicher.“

Dies gelingt uns, wenn wir auf unseren Atem lauschen. Der Atem reagiert wie ein Seismograph auf alle unsere Empfindungen im Denken, Fühlen und Wollen. Mit schönen weichen und auch anregenden Übungen erfahren und entdecken wir unsere ursprüngliche Atembewegung. Tiefer lebendiger und freier Atem schenkt uns in Belastungssituationen mehr Ruhe und Gelassenheit. Frische Kräfte entfalten sich. Körper – Seele – Geist schwingen in Balance. Wohlspannung und Atempausen unterstützen die Selbstheilungskräfte, wecken die Lebensfreude und stärken das Gottvertrauen.

- Leitung: Hildegard Jocham
- Mittagessen/Kaffee/Kuchen: € 20,-
- Kursgebühr: € 65,--
- Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken, Iso-Matte, Decke und ein kleines Kissen
- Bei freier Bettenkapazität besteht die Möglichkeit der Übernachtung.
- Anmeldung bis spätestens Samstag, 20. Juni an Hildegard Jocham
Telefon: 07305/24365
e-mail: hildegard-jocham@gmx.de



2036

**Freitag, 10. Juli, 17.00 Uhr bis
Sonntag, 12. Juli, 13.00 Uhr**

**„Erlebniswelt Enkaustik“
Malen mit heißem Wachs
Schwerpunkt: Veredelung mit
buntem Schellack**

Sie erhalten einen Einblick über die Möglichkeiten, mit heißem Wachs zu malen und anschließend die Oberfläche mit farbigem Schellack zu veredeln. Zum Auftragen des farbigen Bienenwachses wird Ihnen ein spezielles Bügeleisen mit feiner Temperaturabstimmung sowie China-Borstenpinsel der Firma da Vinci in verschiedenen Größen zur Verfügung gestellt. Als Maluntergrund dienen uns eigens dafür beschichtete Malkartone in den Größen DIN A 6 bis DIN A 4, aber auch Vasen, Teller, Holzplatten oder bespannte Leinwandkeilrahmen (z.B. Firma Boesner, max. Größe 30 x 40 cm).

Unter fachlich kompetenter Anleitung werden Ihnen die vier Grundtechniken der Wachsmalerei vermittelt und Raum geboten, sich an den leuchtenden Wachsfarben und Ihrem großen Erfolgserlebnis zu erfreuen. Rund um das Thema „Veredelung mit buntem Schellack“ gestalten wir verschiedene Maluntergründe. Von den einzigartigen Strukturen und Farbverläufen, die die Schellack-Technik bietet, werden Sie fasziniert sein.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Die notwendigen Wachse, Schellack-Farben und Werkzeuge werden im Kurs gestellt.

Die Maluntergründe (z.B. Teller, Schachteln, Vasen oder bespannte Leinwandkeilrahmen) bringen die Teilnehmer eigenständig mit.

- Leitung: Carola Schröter
- Teilnehmerzahl: max. 10 Personen
- Unterkunft/Verpflegung/Saalgebühr: € 112,--
- Kursgebühr: € 50,--
- Materialkosten: € 20,--
- Bitte mitbringen: bequeme, für das Malen geeignete Kleidung, die auch schmutzig werden darf, eine Küchenschürze oder ein ärmelloses Hauskleid, zwei Rollen Küchenpapier (z. B. ZEWA) sowie verschiedene Objekte, die nach Ihren Vorstellungen veredelt werden sollen.
- Anmeldung bis spätestens Donnerstag 25. Juni an Carola Schröter
e-mail: info@cera-picta.de



2037

**Sonntag, 12. Juli, 18.00 Uhr bis
Freitag, 17. Juli, 13.00 Uhr**

Ignatianische Exerzitien

**„Euch aber habe ich Freunde genannt...“
(Joh 15,15)**

Mit Gott in Beziehung sein – in Exerzitien kann ich das frisch und unmittelbar erleben, mich davon bewegen lassen, mich selber darin neu entdecken. Dazu lädt das Johannesevangelium ein.

Ob wir es bemerken oder nicht, wir sind mit Gott in Beziehung. Aber es macht einen Unterschied, ob wir das wahrnehmen und bewusst erleben oder nicht. Ignatius von Loyola hat einen Weg entwickelt, wie ich mich frisch und unmittelbar von Gott ansprechen, berühren und bewegen lassen kann. In diesem Bezie-

hungsgeschehen kann ich meiner Sehnsucht Raum geben, mich selber neu und anders zu erleben und hinzufinden zu mehr Lebendigkeit, mehr Stimmigkeit, mehr Verbundenheit. Wir werden vor allem Texte aus dem Johannesevangelium betrachten – es lädt uns ein zur „Freundschaft mit Gott“.

Methoden: Täglich eine angeleitete gemeinsame Betrachtung, individuelle Gebetszeiten, Körperübungen, Wortgottesdienst, Hinführung zum partnerschaftlichen Betrachten, Begleitgespräch, durchgehendes Schweigen.

Offen für alle pastoralen Dienste und deren Ehepartner/in

- Leitung: Martha Hellinger
- Unterkunft/Verpflegung: € 250,--
- Kursgebühr: € 250,--
- Anmeldung bis spätestens Mittwoch, 10. Juni
an Martha Hellinger
e-mail: MHellinger@eomuc.de



2038

Donnerstag, 23. Juli, 17.00 Uhr bis

Sonntag, 02. August, 13.00 Uhr

Eine spirituelle Reise in das

Kloster Oberschönenfeld

Ein alternativer Sommerurlaub

„Sich Zeit nehmen für die eigene Seele ist kein Zeitverlust, sondern das Notwendigste all unserer Werke, all unseres Tuns.“ (Bernhard von Clairvaux, Zisterzienserabt, 1090-1153).

Hiermit möchte ich Euch zu einer spirituellen Reise für 10 Tage ins Kloster Oberschönenfeld in der Nähe von Augsburg einladen. Ein alternativer Urlaub ohne Flugzeug und ohne Fernsehen, sich bewusst Zeit und Raum nehmen für Körper, Seele, Geist und Herz: das möchte ich Euch im Sommer 2020 anbieten. Denn unser Alltag bietet wenig Gelegenheit, um über Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft zu reflektieren und neue Lebensperspektiven zu erblicken. Wir wollen uns deshalb für zehn Tage ins Kloster zurückziehen, um die einmalige Abgeschlossenheit zu genießen und um gemeinsam Freiheit, Ruhe und Gelassenheit zu erleben. Dazu wollen wir verschiedene kreative und kontemplative Elemente einüben und die innere „eigentliche Heimat“, wo die Seele lebendig ist, wiederfinden und erspüren.

Natürlich werden wir auch Zeit haben, um uns im Kloster und in der umgebenden Natur zu entspannen und

durch Vorträge den einen oder anderen Denkanstoß zu erhalten. Außerdem besteht die Möglichkeit, Einzelgespräche mit den ReferentInnen zu führen. Ich freue mich auf interessierte „Miturlauber“ und wünsche allen jetzt schon einen schönen Sommer 2020!

Geplante Themen und Aktivitäten: Individuelle Zeit für Stille, Gemeinsames Silentium, Wanderungen, Heilkräuterkunde, Qi-Gong, Meditativer Tanz, Meditation im Kloster, Naturmeditation, Tönen, Singen, Vorträge, Einzelgespräche.

- Begleitet werden wir von:
Martina Wilkowksi, Hallbergmoos: Sportpädagogin, Qi-Gong, Wanderung;
Michael Pecher, Löhne: Psychologe, Vorträge zum Thema „Die Ehrfurcht vor dem Leben“ nach Albert Schweitzer, Meditation;
Manuela Kraus, München: Malerin, Heilkräuterkunde;
Masanobu Hirata, Celle: Meditation, Qi-Gong, Entspannungsübungen, Meditativer Tanz und Vorträge zum Thema „Spiritualität“
- Kosten: € 860,-- inkl. Vollverpflegung und Übernachtung im EZ, davon € 280,-- Kursgebühr (15% davon gehen als Spende an das TAIKI-Spendenprojekt „Nepalhilfe“)
IBAN: DE81 20050 550 1059 224897
Empfänger: Taiki-Freundeskreis e.V.
Stichwort: Kloster Oberschönenfeld 2020
- Information und Anmeldung bis spätestens Montag, 02. März
an Masanobu Hirata, Ohagenstraße 3, 29221 Celle,
Telefon: 05141/8893630
e-mail: taikisnobu@gmx.de
- Mit Anmeldung wird erbeten, € 280,-- als Anzahlung auf das oben angegebene Konto zu überweisen.
Anschließend erhalten die Teilnehmer eine Anmeldebestätigung und weitere Informationen. Falls jemand nicht in der Lage ist, die Kosten selbst zu tragen, besteht die Möglichkeit einen Antrag auf Bezuschussung durch den TAIKIFreundeskreis e.V. zu stellen.
- Bei Rücktritt ab dem 01.04.2020 sind 20%, ab dem 07.07.2020 50% der Gesamtkosten zu entrichten. Es besteht alternativ die Möglichkeit, den Teilnahmeplatz weiter zu vergeben.
- Anreiseempfehlung: Bei frühzeitiger Buchung der Anreise mit der Deutschen Bahn (ca. 3 Monate im Voraus) liegen die Fahrtkosten inkl. Probefahrt 25 bei ca. € 70,-- (2. Klasse) für Hin- und Rückfahrt.
- TAIKI-Freundeskreis e.V. in Koop. mit dem Ev. Erwachsenenbildungswerk Westfalen & Lippe e.V.
www.taiki-freundeskreis.de

■ August 2020

2039

Samstag, 15. August, 09.00 Uhr

Festgottesdienst zum Hochfest der Aufnahme Mariens in den Himmel

Patrozinium der Abtei Oberschönenfeld
und des Zisterzienserordens

Musikalische Gestaltung
durch das Vokalensemble Cantio Augusta



2040

**Montag, 17. August, 17.00 Uhr bis
Freitag, 21. August, 09.00 Uhr**

Karmelitanische Exerzitionen

s. Vorbemerkungen IX

– Anmeldung bis spätestens Montag, 03. August
an Regina Dreißiger

■ September 2020

2041

Dienstag, 01. September, 19.00 – 20.00 Uhr

Gebet in Stille

s. Vorbemerkungen VI



2042

**Freitag, 11. September, 14.00 Uhr bis
Sonntag, 13. September, 14.00 Uhr**

Holzworkshop – Eine kreative Auszeit vom Alltag

s. Vorbemerkungen XII

– Anmeldung bis spätestens Freitag, 28. August
an Markus Brinker

2043

Freitag, 11. September, 17.00 Uhr bis

Sonntag, 13. September, 13.00 Uhr

Gesangsworkshop:

„Lass meine Seele singen“

Gospel – Lobpreislieder (Songs von Pop bis Rock) – Liturgie (Taizé und Gregorianik): Lobpreis und Anbetung für Anfangende und Fortschreitende. Ich möchte in die verschiedenen Musikwelten entführen und dort Eines finden: Den Dialog mit Gott im Gesang, im singenden Gebet. Ein Wochenende mit drei verschiedenen Musikgenres des Gesanges und der dazugehörigen Art und Technik, sie zu singen. Dazu neu Stimmmentdeckungsreisen und Wahrnehmungsspaziergänge. Im Kloster haben wir einen Ort, der uns Ruhe gibt und Raum, fernab von unserem Alltag, etwas Neues zu entdecken und aus tiefster Seele zu singen.

- Leitung: Antje Chemnitz
- Unterkunft/Verpflegung/Saalgebühr: € 112,--
- Kursgebühr: € 95,--
- Nähere Informationen und
Anmeldung bis spätestens Freitag, 28. August
an Antje Chemnitz,
Telefon 030/81798373
Handy: 0151/59259379
e-mail: tarme@gmx.de



2044

Freitag, 18. September, 17.00 Uhr bis

Sonntag, 20. September, 14.00 Uhr

„Glaube nicht alles, was du denkst!“

Prozessarbeit mit Glaubenssätzen nach dem Rosenberg-Modell

„Glaubenssätze“ entstehen aus ganz frühen Botschaften in unserem Leben und wachsen in uns ganz unmerklich – wie unter der Erde...

Und doch bekommen wir die Auswirkungen von solchen Botschaften in unserem Alltag deutlich zu spüren: „Erst die Arbeit – dann das Vergnügen!“ „Ich muss sparsam sein!“ „Ich muss für alle anderen sorgen!“ „Ich bin nur geliebt, wenn ich viel leiste!“ ...oder ähnliches prägt dann unser Denken und Handeln.

Mit verschiedenen Ansätzen und Prozessarbeiten auf Basis der „Gewaltfreien Kommunikation“ nach M. B.

Rosenberg werden wir diese Botschaften erkennen lernen, prüfen, ob sie uns heute noch nähren und lebensdienlich sind und verändern oder lösen!

Ziel ist immer, in unsere Kraft und unser eigenes freudiges Dasein zu finden!

- Leitung: Conny Pinnekamp
- Unterkunft/Verpflegung/Saalgebühr: € 112,--
- Kursgebühr: € 200,--
- Anmeldung bis spätestens Freitag, 04. September an Conny Pinnekamp
Tel. 0151/59142008
e-mail: kontakt@connypinnekamp.de



2045

Samstag, 26. September, 09.30 – 16.00 Uhr

Oasentag

s. Vorbemerkungen V

- Anmeldung bis spätestens Samstag, 12. September an Abtei Oberschönenfeld

Oktober 2020

2046

Freitag, 2. Oktober, 17.00 Uhr bis

Sonntag, 4. Oktober, 13.30 Uhr

Kinder und Jugendliche als Eltern und/ oder Großeltern ins Leben begleiten Logotherapeutische Impulse für eine liebevolle Begleitung auf Augenhöhe

Kinder und Jugendliche sind eigene Wesen und auch Spiegel unserer eigenen Überzeugungen, Einstellungen und Haltungen. Deshalb ist es nicht so sehr wichtig, Kinder zu bestimmten Verhaltensweisen zu erziehen, sondern sich vermehrt einerseits durch Kinder und Jugendliche selbst vom Leben her hinterfragen zu lassen, und andererseits ihr Verantwortungsgefühl zu stärken, und sie zum Hinhören auf das eigene Gewissen („Sprachrohr Gottes“) zu erziehen. Dann erschließen sich den Kindern und Jugendlichen oft von selbst authentische Verhaltensweisen, die sie für sich als sinnvoll erachten. Wie das gehen kann, zeigen konkrete Beispiele, aber auch wertvolle Impulse, die einladen, sich als Elternteil oder als Großeltern im Angesicht der Kinder und Jugendlichen neu zu entdecken.

- Leitung: Marco Kargl
- Teilnehmerzahl: mindestens 8 Personen
- Unterkunft/Verpflegung: € 112,--
- Kursgebühr: € 115,--
- Anmeldung bis spätestens Freitag, 18. September
an Marco Kargl



2047

Dienstag, 06. Oktober, 19.00 – 20.00 Uhr

Gebet in Stille

s. Vorbemerkungen VI



2048

Samstag, 24. Oktober, 09.30 – 16.00 Uhr

Oasentag

s. Vorbemerkungen V

- Anmeldung bis spätestens Samstag, 10. Oktober
an Abtei Oberschönenfeld



2049

Sonntag, 25. Oktober, 16.00 Uhr bis

Sonntag, 01. November, 13.00 Uhr

Kontemplative Exerzitien

Kontemplative Exerzitien sind Tage des Schweigens, die uns einladen, tiefer bei uns selbst und Gott anzukommen. Wichtigster Teil des kontemplativen Betens ist die persönliche Beziehung zu Gott, die im meditativen Gebet, im Atem und in (m)einem ganz persönlichen Meditationswort vertieft wird.

Kontemplative Exerzitien enthalten folgende Elemente: Durchgehendes Schweigen, Einführung in die Meditation, Achtsamkeitsübungen, täglich 8x25 Min. Schweigemeditation, Übungen zur Wahrnehmung des Leibes (Angebot), einfacher Lebensstil, tägliches Begleitgespräch, täglicher Impuls, Eucharistiefeier/Liturgische Feier.

Vor den Exerzitien findet immer ein Vorgespräch mit der Exerzitantin, dem Exerzitanten statt. Die Teilnahme an diesen Tagen setzt normale seelische Belastbarkeit voraus. Menschen, die sich in psychotherapeutischer Behandlung befinden, sollten ihre Teilnahme mit dem Therapeuten / der Therapeutin absprechen.

Franziskus von Assisi lädt seine Brüder ein: „Wenn es Dir gut tut, dann komm!“

- Leitung: Sr. Veronika Görnert OSF
- Unterkunft/Verpflegung: € 350,--
- Kursgebühr: € 100,--
- Anmeldung bis spätestens Samstag, 10. Oktober
an Sr. Veronika Görnert OSF



2050

Montag, 26. Oktober, 17.00 Uhr bis

Freitag, 30. Oktober, 09.00 Uhr

Karmelitanische Exerzitien

s. Vorbemerkungen IX

- Anmeldung bis spätestens Montag, 12. Oktober
an Regina Dreißiger

November 2020

2051

Dienstag, 03. November, 19.00 – 20.00 Uhr

Gebet in Stille

s. Vorbemerkungen VI



2052

Freitag, 06. November, 17.00 Uhr bis

Sonntag, 08. November, 13.00 Uhr

Resilienz und Spiritualität

Resilienz bezeichnet die psychische Widerstandskraft eines Menschen beim Auftreten von Krisen und Belastungen, aber auch bei der Bewältigung von Entwicklungsschritten im Leben. In theoretischen und praktischen Einheiten entdecken wir unsere Ressourcen, unsere inneren Stärken, die uns helfen können, in Krisen widerstandsfähiger zu reagieren.

Auch unser Glaube und unsere Spiritualität sind wertvolle Elemente, um Lebenskraft zu stärken.

In Meditation, biblischen Texten und Gebeten finden wir unsere Verbundenheit mit Gott. Papst Benedikt XVI. sagt: „Weil aber Christsein nicht irgendeine Spezialkunst neben anderen meint, sondern einfach das recht gelebte Menschsein selbst, könnten wir auch sagen: Wir wollen die Kunst des richtigen Lebens ‚üben‘. Wir wollen die Kunst der Künste, das Menschsein, besser erlernen.“

- Leitung: Sr. M. Dorothea Körper OCist.
- Unterkunft/Verpflegung/Saalgebühr: € 112,--
- Kursgebühr: € 40,--
- Anmeldung bis spätestens Freitag, 23. Oktober
an Abtei Oberschönenfeld



2053

Freitag, 13. November, 17.00 Uhr bis

Sonntag, 15. November, 13.00 Uhr

„Der geheimnisvolle Schatz“

– ein Meditationsweg mit Märchen

Darf es zwischen Liebenden Geheimnisse geben? Ist das nicht schon der Anfang vom Ende? Müssen wir uns einander nicht vollkommen offenbaren? Das afrikanische Märchen von der „Sternenfrau“ geht sehr behutsam an diese Frage heran und lädt uns ein, mitzugehen, hinzuschauen und uns einzufühlen in die großen Geheimnisse unseres Frau-seins.

Wir werden uns in diesen Tagen mit Geist, Leib und Seele auf die Symbole des Märchens einlassen: Hörend und meditierend, tanzend, spielend und gestaltend, in der Stilleübung, in Begegnung und Gespräch.

Abendeinheiten sind vorgesehen, daher empfehlen wir die Übernachtung im Bildungshaus.

- Leitung: Brigitta Schieder
- Unterkunft/Verpflegung/Saalgebühr: € 112,--
- Kursgebühr: € 170,--
- Bei Abmeldung zwei Wochen vor Beginn muss die Hälfte der Kurskosten berechnet werden.
- Bei Abmeldung eine Woche vor Beginn wird auch die Hälfte der Übernachtungskosten berechnet.
- Anmeldung bitte möglichst frühzeitig, die Teilnehmerzahl ist begrenzt, jedoch bis spätestens Dienstag, 20. Oktober an Brigitta Schieder, Fischeralmstr. 29 83730 Fischbachau
e-mail: brigitta.schieder@web.de



2054

Samstag, 21. November, 09.00 – 18.00 Uhr

Carceri-Zeit

s. Vorbemerkungen X

- Anmeldung bis spätestens Samstag, 07. November an Sr. Veronika Görnert OSF

2055

Samstag, 28. November, 09.00 Uhr bis

Sonntag, 29. November, 15.00 Uhr

Ikebana – Grundlagen der Japanischen Blumenkunst

Für Anfänger und Fortgeschrittene

An diesem Wochenende begeben wir uns auf den Weg der Blumen. Wir gestalten gemeinsam Formen der Japanischen Blumenkunst. Neben dem Erlernen der wichtigsten Grundregeln für den Aufbau eines japanischen Blumengestecks für alle Erstteilnehmer soll das freie, kreative Gestalten im Vordergrund stehen. Durch die Konzentration auf den Vorgang des Steckens, die Blumen und den Raum finden wir Ruhe, Kreativität und Entspannung am ersten Adventswochenende.

- Leitung: Sylvia Everth
- Unterkunft/Verpflegung/Saalgebühr: € 67,--
- Kursgebühr: € 80,--
- Materialkosten: € 20,--
- Bitte mitbringen, soweit vorhanden: runde/längliche Auflaufform o. ä., Kenzan (Steckigel), Gartenschere, kleines Handtuch,
- Teilnehmerzahl: maximal 10 Personen
- Wer eine weitere Anreise hat, kann bereits von Freitag auf Samstag übernachten.
- Anmeldung bis spätestens Samstag, 14. November an Sylvia Everth
e-mail: sylvia.everth@gmx.de



2056

Samstag, 28. November, 15.30 – 17.00 Uhr

Gemeinsam auf Weihnachten zugehen – „Der Gott, der sprach: Aus der Finsternis strahle das Licht auf, strahle auf in unseren Herzen...“

s. Vorbemerkungen VIII

- Anmeldung bis spätestens Samstag, 14. November an Sr. M. Dorothea Körper OCist.
e-mail: sr.dorothea@abtei-oberschoenenfeld.de

2057

Samstag, 28. November, 16.00 Uhr

Konzert:

Volksmusikkreis Laudate Dominum

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

Dezember 2020

2058

Dienstag, 01. Dezember, 19.00 – 20.00 Uhr

Gebet in Stille

s. Vorbemerkungen VI



2059

Freitag, 04. Dezember, 17.00 Uhr bis

Sonntag, 06. Dezember, 13.00 Uhr

**Lebendiges Leben – in Bewegung bleiben
Erfüllung finden im Älterwerden**

Ein Wochenende im Schweigen

In der Stille des Klosters kann ein Raum der Achtsamkeit geöffnet werden, in dem wir uns auf Schatzsuche in unsere Vergangenheit begeben können – Impulse zur Gestaltung einer erfüllten Gegenwart aufnehmen – und so Spuren legen für die Zukunft.

- Leitung: Christine Marbeiter
- Teilnehmerzahl: mindestens 3, maximal 7 Personen
- Unterkunft/Verpflegung/Saalgebühr: € 112,--
- Kursgebühr: € 28,--
- Anmeldung bis spätestens Freitag, 20. November an Christine Marbeiter
e-mail: c.marbeiter@icloud.com



2060

Samstag, 5. Dezember, 09.30 – 16.00 Uhr

Oasentag

s. Vorbemerkungen V

- Anmeldung bis spätestens Samstag, 21. November an Abtei Oberschönenfeld

2061

Zweiter Adventssonntag, 06. Dezember, 15.30 Uhr

Meditatives Adventskonzert

Vocalensemble Cantio Augusta

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.



2062

Montag, 07. Dezember, 17.00 Uhr bis

Sonntag, 13. Dezember, 13.00 Uhr

Ikonenmalkurs

s. Vorbemerkungen XI

- Anmeldung bis spätestens Montag, 23. November
an Abraham Karl Selig



2063

Freitag, 11. Dezember, 10.00 Uhr

bis Montag, 14. Dezember, 13.00 Uhr

Exerzitien –

„Die Ehre Gottes ist der lebendige Mensch“ (Irenäus von Lyon)

Schweigeexerzitien mit Einzelbegleitung

(überkonfessionell)

Den weiteren Weg ins eigene Leben suchen und finden.
Den nächsten Schritt im Hier-und-Jetzt genauer ansehen,
gottverbunden im tiefen Kontakt mit sich selbst.

Durchgehendes Schweigen, tägliche Einzelbegleitung,
Gottesdienst, täglich jeweils vier Zeiten im schweigenden
Beten und Meditieren – Gehen – kreatives Bearbeiten.

- Leitung: Andrea Hein, Markus Roentgen
- Teilnehmerzahl: max. 10 Personen
- Unterkunft/Verpflegung: € 165,--
- Kursgebühr: € 225,--
- Anmeldung bis spätestens Freitag, 27. November
an Andrea Hein
e-mail: exerzitien-hein@t-online.de

2064

Freitag, 11. Dezember bis

Sonntag, 13. Dezember

Weihnachtsmarkt in Oberschönenfeld

Veranstalter: Bezirk Schwaben



2065

Samstag, 12. Dezember, 15.00 Uhr

Kirchenführung mit Orgelmusik

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.



2066

Samstag, 12. Dezember, 09.00 – 17.00 Uhr

Atempause für die Seele

„Und ich wandre aus den Mauern: bis hinaus ins freie Feld, hehres Glänzen, heiliges Schauen! – O du gnadenreiche Zeit...“

Mit „Kleinen Schritten“ wandern wir behutsam dem Geheimnis der Christgeburt entgegen. Es darf ruhig werden in uns und um uns. Zu Hilfe nehmen wir unseren eigenen Atem. Mit schönen fließenden Übungen im Sitzen, Stehen und Gehen, im Tönen und Lieben wollen wir uns sammeln und bei uns selbst einkehren. Dabei erfahren wir, was Wohlspannung – Freude – Gottvertrauen bedeuten: „O du gnadenreiche Zeit!“

- Leitung: Hildegard Jocham
 - Mittagessen/Kaffee/Kuchen: € 20,--
 - Kursgebühr: € 65,--
 - Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken, Iso-Matte, Decke und ein kleines Kissen.
 - Anmeldung bis spätestens Samstag, 28. November an Hildegard Jocham
- Telefon: 07305/24365
e-mail: hildegard-jocham@gmx.de

Leitung/Musik:

Elisabeth Berchtold, Dipl. Päd. (Univ.) aus Augsburg: seit über 20 Jahren tätig als freiberufliche Beraterin, Vorträge und Workshops zur Logotherapie und Existenzanalyse nach V. E. Frankl. – Herausgeberin des Büchleins „Glück und Lebensziele“; u. a. Vorträge und Workshops für das Anna-Forum Augsburg, Sozialdienst kath. Frauen, Franziskanerkloster Füssen, Caritas, katholischer Frauenbund.
www.elisabeth-berchtold.de

Brinker Markus, geb. 1970, freischaffender Künstler. In der Holzkunst habe ich meine Berufung gefunden. Bei der kreativen Arbeit mit dem Holz verbinde ich meine Kreativität mit meiner Liebe zur Natur. Das Gestalten des Holzes ist für mich ein meditatives Erlebnis. Inspirationsquelle für meine Werke ist die Natur mit ihren fließenden Formen. Mit meiner schöpferischen Arbeit möchte ich dazu einladen, die Natur in ihrer unendlichen Vielfalt und Schönheit einmal etwas genauer zu betrachten.
www.seelenkreationen.de

Chemnitz Antje, geb. 1970, Sängerin/Songwriter, Diplompädagogin, Gesangsstudium für Populärmusik sowie Zusatzstudium mit Diplom für Gesangspädagogik an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“, freischaffende Gesangspädagogin seit 1996, Studienreise in den USA und Kanada, Studienaufenthalt in Ghana, Konzerte in Deutschland, Ukraine, Portugal. Meine gesangspädagogische Arbeit beruht auf folgenden drei Säulen:

Basisarbeit: Aktivierung und Balancierung einer guten Körperaufrichtung, Intensivierung und Regulierung des Atems für das Singen, Öffnen der Stimme; Stimmtechnik: Erarbeitung einer ausgeglichenen Stimme über alle Register, eines tragfähigen Sounds und einer guten Textverständlichkeit, durch individuelle und funktional sinnvolle Übungen, verschiedene Ansätze der Stimmtechnik für Gospel, Lobpreis und Liturgie; Geistlicher Teil: Interpretation und Meditation von Gospel, Lobpreisliedern und Taizé und Gregorianik, Tagesrückblick.
www.tarme.de

Dreißiger Regina, geb. 1945, Pflegedirektorin 2003 und ab 2009 freiberuflich Interims PDL, psychologische Beraterin. Einsatz auf Missionsstation der Serviten in Uganda. Ausbildung zur Exerzitienbegleiterin im Karmel Birkenwerder.

Görnert Sr. Veronika OSF, geb. 1962 in Bonn am Rhein, seit 1983 Dillinger Franziskanerin; Ausbildungen: Krankenschwester, Gemeindereferentin, Exerzitienbegleiterin, langjährige Praxis im kontemplativen Gebet, Meditation und Jesusgebet, ignatianische Exerzitien; Tätigkeit: SOLWODI Augsburg, psychosoziale Beratung und Begleitung für Frauen mit Flucht- und Migrationshintergrund, Angebote für franziskanische Spiritualität, Exerzitien, Mitarbeit im Leitungsteam der Provinz; wohnhaft: Barfüßerkirche Augsburg, ökumenischer Gebets- und Mitlebeort.

Hein Andrea, geb. 1964 in Memmingen, seit 1998 Exerzitienbegleiterin (GIS), Leitung Qualitätssicherung und Qualitätsmanagement in einem Software Unternehmen im Allgäu.

Hellinger Martha, Geistliche Mentorin, Pastoralreferentin, Erzbischof München.

Hirata Masanobu, Celle, Meditation, Qi-Gong, Entspannungsübungen, Meditativer Tanz und Vorträge zum Thema „Spiritualität“.
www.taiki-freundeskreis.de

Hummel Sr. Maria OCist., geb. 1974, seit 1998 in Oberschönenfeld.

Jocham Hildegard, geb. 1958, Atemtherapeutin/Atempädagogin (Ilse Middendorf).

Kargl Marco, geb. 1982, Mag. theol. (Katholische Theologie), Assistent und Lehrdozent am Süddeutschen Institut für Logotherapie und Existenzanalyse, Aus- und Fortbildungsreferent für Leiter von Tagen der Orientierung in Österreich.
www.marco-kargl.de

Köhler Sr. M. Emmanuela OCist., geb. 1959, seit 1982 in Oberschönenfeld, Ikebana-Lehrerin, Kunsttherapeutin.

Körper Sr. M. Dorothea OCist., seit 2002 in Oberschönenfeld, Grundkurs zur Begleitung von Exerzitien.

Kraus Manuela, München: Malerin, Heilkräuterkunde.

Marbeiter Christine, Communität IHS in Ambach, Ausbildung in Logotherapie und Existenzanalyse nach Viktor Frankl, Referentin, Seelsorgerin.

Nagel Fritz, Shakuhachi-Spieler, Flötenbauer
www.shakuhachi.info

Nördlinger Bachtrompeten Ensemble, Musik für drei Trompeten, Orgel und Pauken.
www.bachtrompeten.net

Pehl Christine, geb. 1973, Systemischer Coach und Körpertherapeutin. Viele Jahre in Führungspositionen im Themenfeld gesundes Leben und Wirtschaften. Gründungsmitglied des Sozialunternehmens „Papilio“ zur Stärkung sozial-emotionaler Kompetenz junger Menschen. Sie hält Seminare und Workshops in unterschiedlichen Organisationen, berät Einzelpersonen und gibt ihre Erfahrung in zahlreichen Veröffentlichungen weiter.
www.pehl-beratung.de

Pecher Michael, Löhne: Psychologe, Vorträge zum Thema „Die Ehrfurcht vor dem Leben“ nach Albert Schweitzer, Meditation.

Pesch M. Gertrud OCist., geb. 1958, seit 1984 in Oberschönenfeld, seit 2008 Äbtissin von Oberschönenfeld, Grund- und Aufbaukurs für Exerzitien und Geistliche Begleitung.

Pinnekamp Conny, verheiratet in Augsburg, vier erwachsene Söhne, Trainerin für Kommunikation und Persönlichkeitsentwicklung, Konfliktberatung, Einzel- und Paar-Coaching, Mediation, Supervision, Körperpsychotherapie, Ausbildung in biblisch therapeutischer Seelsorge. „Meine Leidenschaft gilt dem persönlichen Wachstum. So konnte ich Krisen in meinem Leben immer wieder als Chancen zur Weiterentwicklung nutzen. Herausforderungen – gerade auch in meiner Familie mit vier nun erwachsenen Söhnen – haben mir gezeigt: Nur

der liebevolle und versöhnliche Umgang mit mir selbst ist die Basis für Fülle und Zufriedenheit im Leben.

Mit der „Gewaltfreien Kommunikation“ kann ich meine Anliegen klar wahrnehmen und aufrichtig äußern, ohne die Verbindung zu mir und meinem Gegenüber zu verlieren... und dabei Schritt für Schritt echter und lebendiger werden!

Possi Claudia, geb. 1959 in Augsburg, Gemeindereferentin, seit Herbst 2018 in der Pfarreiengemeinschaft Dietkirch, 23 Jahre Arbeit in der Frauen- und Familienbildung Diözese Augsburg, GIS Ausbildung 1997/98 und seitdem Begleiterin von Exerzitien im Alltag, Ausbildung in Biographie-Arbeit und seit 2016 Soul Collage Facilitatorin. In meiner haupt- wie nebenberuflichen Arbeit ist es mir wichtig, Leben und Glauben zusammenzubringen und diese schöne Erfahrung mit anderen zu teilen.

Roentgen Markus, geb. 1965 in der Eifel, seit 1998 Exerzitienbegleiter (GIS), Referent für Spiritualität und Exerzitien im Erzbistum Köln.

Schieder Brigitta, Dipl. Logotherapeutin (V. E. Frankl), Märchenerzählerin, Autorin.
www.maerchenseminar.de

Schröter Carola, geb. 1958, entdeckte im Jahr 2007 für sich die Enkaustik. Die Begeisterung für die Wachsmalerei bewirkte, dass sie seitdem regelmäßig Fortbildungen für Enkaustik besucht, an der „Encaustic-Akademie“ in Weilheim/Teck die Kursleiter-Ausbildung erfolgreich absolvierte und ihr Wissen in Kursen an neugierige und kreative Menschen weitergibt.
www.cera-picta.de

Selig Abraham Karl, Mag. Theol., geb. 1959, Studium der Theologie und Philosophie, ergänzende Studien in der Kunstgeschichte, Schwerpunktinteresse: Theologie der Kirchenväter und Theologie der Orthodoxen Kirche. Aufenthalte zur Weiterbildung bei griechischen Ikonenmalern in Paris und auf dem Berg Athos, sowie viele Studienreisen in die Heimatländer der Ikonenmalerei. Kurse über Ikonenmalerei an diversen Bildungshäusern, Kunstreisen, Vorträge, Bücher.
www.ikonenmalen.de

Vokalensemble Cantio Augusta. Es ist ein vielseitiges Ensemble unter seinem Mentor, dem Augsburger Internisten Dr. Ferdinand Reithmeyr. Der Chor tritt vor allem zu Benefizanlässen im Augsburger Raum sowohl mit a-cappella als auch oratorischer Musik auf. Schwerpunkte bilden dabei die Renaissance-Musik, Werke von Johann Sebastian Bach und die romantische Chormusik. Häufig werden festliche Gottesdienste und Kirchenkonzerte gestaltet in den umliegenden Kloster- und Wallfahrtskirchen – vor allem im Kloster Oberschönenfeld mit meditativen Passions- und Adventskonzerten. Hinsichtlich der musikalischen Betreuung besteht eine enge Verbindung zu Heinz Dannenbauer, dem Kantor der Evangelischen Heilig-Kreuz- und der St. Jakobskirche, der als Chorleiter, Organist und frei konzertierender Musiker überregional aktiv und bekannt ist.

Vokalensemble QuintenZirkel. Das Ensemble wurde im Jahr 2001 gegründet und besteht aus vier Sängern, die ihre musikalische Ausbildung bei den Augsburger Domsingknaben erhielten. In den vergangenen Jahren hat sich das Ensemble in Augsburg und weit darüber hinaus insbesondere durch die Interpretation alter geistlicher Musik einen Namen gemacht. Konzertreisen führten die Sänger bereits mehrfach in das europäische Ausland, beispielsweise nach Dänemark, Polen, Österreich und zuletzt nach Rom.
www.quinten-zirkel.de

Wilkowksi Martina, Hallbergmoos: Sportpädagogin, Qi-Gong.

Zsok Dr. phil. Otto, geb. 1957, Dozent am Süddeutschen Institut für Logotherapie und Existenzanalyse in Fürstentfeldbruck.
www.logotherapie.de

Organisatorische Hinweise:

Anmeldung:

Wir bitten um schriftliche Kursanmeldung per Post, Fax oder online. Bitte geben Sie die vollständige postalische Anschrift und e-mail-Adresse gut lesbar an.

Rücktritt:

Falls sie nach Ihrer Anmeldung dennoch nicht als Gast zu uns kommen können, bitten wir um rechtzeitige schriftliche oder telefonische Benachrichtigung, damit wir den Platz an andere vergeben können.

Bearbeitungskosten: Bei Absage zwei Wochen vor Kursbeginn bis Kursantritt die Hälfte der Kosten für Unterkunft/Verpflegung. Bei Nichtteilnahme ohne Benachrichtigung die gesamten Kosten.

An- und Abreise:

Wir empfangen unsere Gäste zwischen 09.00 – 11.30 Uhr sowie 14.30 – 17.00 Uhr. Wir bitten Sie, jeweils bis spätestens 17.00 Uhr anzureisen und am Abreisetag das Zimmer bis 09.00 Uhr zu räumen. Änderungen sind nach Absprache möglich. In der Regel beginnen die Kurse mit dem Abendessen um 18.00 Uhr und enden mit dem Mittagessen um 13.00 Uhr.

Preisgestaltung:

Tagessatz einschließlich Vollpension:

Einzelzimmer, pro Person € 50,--

Doppelzimmer, pro Person € 48,--

Hausgäste und Gruppen – ab fünf Nächte und länger:

Einzelzimmer, pro Person € 48,--

Doppelzimmer, pro Person € 46,--

Verpflegungskosten sind Pauschalkosten. Leistungen, die nicht von Ihnen genutzt werden, können nicht erstattet werden. Nach Rücksprache mit der Gastschwester sind Ermäßigungen für Nicht- oder Gering-Verdienende möglich.

Pilger:

Pilgerinnen und Pilger (mit Pilgerausweis) sind in unserem Haus willkommen. Wir bitten aber unbedingt um vorherige Anmeldung. Möglich sind: Abendessen, Übernachtung und Frühstück.

Tagungsraum-Pauschale pro Tag:

Großer Tagungsraum: € 45,--

Kleiner Tagungsraum: € 30,--

Darin enthalten sind die Kosten für Saalmiete und zur Verfügung gestellte Materialien, abgesehen von einem Beamer, für den wir € 10,-- pro Tag verrechnen.

Konzerte:

Für Konzerte berechnen wir eine Gebühr von € 100,--.

Zahlungsmodus:

Die Zahlung erfolgt in bar oder auf Rechnung:

Bankverbindung:

Raiffeisenbank Augsburger Land West eG,
Gessertshausen

Konto – Nr. 60 640 6823

BLZ 720 692 74

IBAN: DE 80 7206 9274 0606 4068 23

BIC: GENODEF1ZUS

Mahlzeiten:

Wir versorgen Sie mit vier Mahlzeiten pro Tag (Frühstücksbuffet, Mittagessen, Nachmittagskaffee und Abendessen) und bieten Ihnen gute und einfache und, wenn Sie es wünschen, auch vegetarische Kost – im Sinne des heiligen Benedikt: „Wer von der einen Speise nicht essen kann, dem bleibt zur Stärkung die andere.“ (RB 39,2). Wenn Sie eine Sonderkost wünschen (nicht, wenn Sie diese krankheitsbedingt brauchen), erheben wir einen Aufpreis. Bitte vermerken Sie bei der Anmeldung, ob Sie vegetarische Kost oder eine Diät benötigen. Mittwochs und freitags ist unser Essen – außer an Feiertagen – fleischlos.

Essenszeiten:

Frühstück: 07.45 – 09.00 Uhr

Mittagessen: 11.30 Uhr

Kaffee: 14.00 – 16.00 Uhr

Abendessen: 18.00 Uhr

Wir bitten Sie um Pünktlichkeit beim Mittag- und Abendessen. Bitte geben Sie der Gastschwester rechtzeitig Bescheid, wenn Sie bei einer der Mahlzeiten nicht teilnehmen.

Getränke:

In Sancta Maria steht Ihnen eine Kühltheke mit kalten Getränken zur Verfügung. Beim Speisesaal steht ein Kühlschrank, in dem Sie Ihre Getränke selbst kühlen und Ihre persönlichen Lebensmittel unterbringen können.

Zimmer:

Wir bieten Ihnen einen Ort der Ruhe, der Stille und Einkehr. Dazu braucht es nicht viel. Unsere Zimmer sind einfach, schlicht und ohne Nasszelle, nur mit Waschbecken. WC und Duschen sind auf dem Stockwerk.

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir nicht immer das von Ihnen gewünschte Zimmer reservieren können.

Mit Rücksicht auf die anderen Gäste können wir keine Haustiere aufnehmen.

Telefon- und Internetverbindungen:

Unsere Klostermauern sind alt und stark. Nicht jeder Gast wird Handy- und Internetverbindung nach außen haben. Ihnen steht ein Raum mit einem Laptop und Internet-Anschluss im Kloster zur Verfügung, wenn Sie Ihre e-mails abrufen wollen. Im Gästehaus Sancta Maria können Sie mit einem Internetkabel im Zimmer Ihre e-mails lesen. Ein Passwort für WLAN-Anschluss wird nicht gegeben.

Unser Gästehaus ist geschlossen:

Montag, 13. Januar bis Montag, 20. Januar
(Konvent-Exerzitien)

Freitag, 18. Dezember bis Sonntag, 27. Dezember
(Weihnachten)

Verkehrsverbindungen:

Mit der Bahn:

Ab Augsburg oder Ulm bis Gessertshausen, dann 2,5 km Fußweg Richtung „Abtei Oberschönenfeld“
oder Busverbindung:
www.vvm-online.de/fahrplaene.25.html

Mit dem Auto:

Von Augsburg kommend: Auf der B 300 Richtung Memmingen bis Gessertshausen, Abzweigung „Abtei Oberschönenfeld“. Von der A 8 aus Richtung München oder Ulm kommend: Ausfahrt Adelsried, weiter Richtung Horgau, der Ausschilderung „Kloster und Museum Oberschönenfeld“ folgen bis Gessertshausen, dort die Abzweigung „Abtei Oberschönenfeld“ nehmen.

Freundeskreis Oberschönenfeld e.V.:

Im Jahr 1976 wurde der Freundeskreis Oberschönenfeld e. V. gegründet, der die geistliche und kulturelle Bedeutung der Abtei Oberschönenfeld ideell und materiell unterstützt. Der Mitgliederbeitrag beträgt jährlich € 15,--. Anmeldungsunterlagen senden wir gerne zu.

Weitere Sehenswürdigkeiten und Angebote:

Abteikirche:

Kirchenführungen sind nach vorheriger Anmeldung möglich:

Tel. 08238 / 9625-0

kirchenfuehrung@abtei-oberschoenenfeld.de

Brotladen:

Tel. 08238/1840

Klosterladen:

Tel. 08238 / 7200,

klosterladen@abtei-oberschoenenfeld.de

Klosterstüble:

Tel. 08238 / 3730

kontakt@klosterstueble-oberschoenenfeld.de

www.klosterstueble-oberschoenenfeld.de

Museum:

Tel. 08238 / 3001-0

<https://mos.bezirk-schwaben.de/>

Naturparkhaus:

Tel. 08238 / 3001-32

www.naturpark-augsburg.de/naturpark-haus/

Staudenhaus:

Tel. 0821/3102-2547

www.landkreis-augsburg.de/leben-im-landkreis/

urlaub-freizeit-kultur/kultur-und-heimatpflege/

museen/staudenhaus/



Abtei Oberschönenfeld

86459 Gessertshausen

Telefon: Klosterpforte: 08238 / 9625-0
Jeweils 9.00 – 11.30 Uhr, 15.00 – 16.30 Uhr

Telefon: Gäste: 08238 / 9625-27
Jeweils 9.15 – 11.15 Uhr, 15.00 – 16.30 Uhr

Fax: 08238 / 60065
gaeste@abtei-oberschoenenfeld.de
www.abteioberschoenenfeld.de



In Kooperation mit der KEB –
Katholische Erwachsenenbildung Landkreis Augsburg